



## Der Streit

Heute ist Montag. Bevor die erste Stunde beginnt, erzählen sich die Kinder in der Klasse, was sie alles am Wochenende erlebt haben. Aber Mona ist ganz still. Sie mag mit niemandem reden. Als ihre Freundinnen sie fragen, was los ist, möchte sie auch nichts verraten. Nur mit einem möchte sie wirklich reden: Hasan. Aber Hasan kommt nicht zu Mona. Hasan beachtet Mona heute Morgen gar nicht.

Die beiden haben sich gestern gestritten. Und Mona weiß, dass es ein ganz dummer Streit war. Und sie weiß auch, dass Hasan einen guten Grund hat, böse auf sie zu sein.

Die beiden Kinder wollten gestern gemeinsam Schlitten fahren gehen. Obwohl sie ausschlafen hätten können, hat Mona Hasan überredet, dass sie ganz früh aufstehen. Mona wollte gerne die Erste sein, die durch den frischen Schnee fährt. Es hat ein paar Minuten gedauert, aber dann war Hasan einverstanden. Eigentlich schläft er so gerne aus, aber er wollte Mona den Gefallen tun.



Sie verabredeten sich für 8 Uhr morgens an ihrem Lieblingshügel.

Hasan war ganz pünktlich da. Ein paar Minuten später war von Mona immer noch nichts zu sehen. Wo steckte sie nur? Hasan begann zu frieren. Er schaute immer wieder ungeduldig auf seine Uhr und zählte die Sekunden und Minuten.

Nach einer halben Stunde kam Mona endlich am Treffpunkt an. Sie zog gut gelaunt ihren Schlitten hinter sich her. Sie begrüßte Hasan fröhlich. Und dann bemerkte sie, dass Hasan nicht so fröhlich aussah. Sie fragte ihn:

„Was ist denn los, Hasan? Hast du schlechte Laune, weil es heute keinen Sonnenschein gibt?“

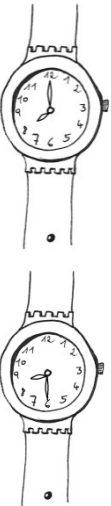
Daraufhin antwortete Hasan: „Du bist eine halbe Stunde zu spät. Du wolltest unbedingt, dass wir uns heute schon um 8 Uhr treffen. Seit 8 warte ich nun schon. Wo warst du denn?“

Mona war ganz verwirrt. „Hör auf zu schreien, Hasan. Wir haben sicher nicht 8 Uhr ausgemacht, sondern halb 9. Reg dich also nicht so auf. Lass uns endlich Schlitten fahren.“



Hasan aber sagte wütend: „Nein, mir ist kalt. Vor einer halben Stunde hätte ich noch Lust gehabt. Ich bin mir ganz sicher, dass wir uns um 8 Uhr treffen wollten. Und jetzt kommst du her und tust so, als wäre nichts passiert. Das ist gemein!“ Daraufhin wartete Hasan kurz, aber Mona sagte gar nichts. Sie überlegte die ganze Zeit, ob das wirklich sein konnte, dass sie sich die falsche Zeit gemerkt hatte?

Hasan dauerte das zu lange. Er sagte: „Ich geh jetzt!“ Und dann stapfte er wütend mit seinem Schlitten davon.



Heute weiß Mona, dass Hasan Recht hatte. Sie hatte sich zu Hause auf einen Zettel die Zeit aufgeschrieben, zu der sie sich treffen wollten: um 8 Uhr!

Sie ärgert sich, dass sie sich nicht gleich bei ihm entschuldigt hat, bevor er gestern gegangen ist. Dann wäre Hasan bestimmt nicht mehr böse auf sie.

Aber was kann Mona nur tun, damit Hasan ihr nicht mehr böse ist?

Hast du eine Idee?



**Was kann Mona tun, damit Hasan ihr nicht mehr böse ist?  
Überlege dir etwas und schreibe es hier hin.**

---

---

---

---

Und so geht es weiter:

Mona fasst nun all ihren Mut zusammen. Sie geht zu Hasan.

„Kann ich dich kurz sprechen?“, fragt sie. Hasan antwortet: „Na gut!“

„Es tut mir wirklich leid, dass ich gestern zu spät da war. Und mir tut auch leid, wie ich reagiert habe. Das war nicht fair“, sagt Mona. Hasan lächelt und sagt: „Schon gut.“

Eigentlich mag er nämlich auch keinen Streit. Und er ist froh, dass Mona sich nun endlich entschuldigt hat.



**Bringe die Sätze in die richtige Reihenfolge. Schreibe dazu die richtige Zahl vor die Sätze.**

- 1 Mona und Hasan verabreden sich zum Schlittenfahren.
- Mona kommt eine halbe Stunde später an.
- Hasan geht wütend nach Hause.
- Die beiden Kinder streiten sich.
- Hasan ist pünktlich um 8 Uhr morgens da.





**Beantworte die Fragen zu dem Text. Wenn du dir nicht sicher bist, lies im Text noch einmal nach.**

An welchem Tag wollten Mona und Hasan Schlitten fahren?

---

Warum sind sie dann nicht Schlitten gefahren?

---

Wie viele Minuten ist Mona zu spät gekommen?

---

Was macht Mona am nächsten Tag, damit Hasan nicht mehr böse auf sie ist?

---



**Welcher Satz ist genau gleich wie in dem Text? Unterstreiche ihn.**

Hasan beachtet Mona heute gar nicht.

Hasan beachtet Mona heute Morgen gar nicht.

Mona wollte gerne die Erste sein, die durch den frischen Schnee fährt.

Mona wollte gerne die Erste sein, die durch den frischen Schnee geht.

Hasan war ganz pünktlich da.

Hasan war ganz pünktlich.

Nach einer halben Stunde kam Mona endlich am Treffpunkt an.

Nach einer Stunde kam Mona endlich am Treffpunkt an.

Ich bin mir sicher, dass wir uns um 8 Uhr treffen wollten.

Ich bin mir ganz sicher, dass wir uns um 8 Uhr treffen wollten.

Heute denkt Mona, dass Hasan Recht hatte.

Heute weiß Mona, dass Hasan Recht hatte.





Namenwörter gibt es in der Einzahl und in der Mehrzahl.

Die Mehrzahl brauchst du dann, wenn es von etwas mehr als nur eines gibt.

Die Mehrzahl bildest du zum Beispiel mit der Endung „-en“:

ein **Bett** (Einzahl) - viele **Betten** (Mehrzahl)

Die Mehrzahl bildest du zum Beispiel mit der Endung „-n“:

ein **Junge** (Einzahl) - viele **Jungen** (Mehrzahl)

Abca

Schreibe die Mehrzahl der Wörter richtig in den Satz ein. Bilde die Mehrzahl so, wie es oben steht: mit -en oder -n.

Minute	Hasan zählt die _____, bis Mona kommt.
Junge	Hasan spricht heute lieber mit den anderen _____.
Ohr	Hasan bekommt beim Warten ganz kalte _____.
Frage	Hasan stellt Mona viele _____.
Sekunde	Eine Minute hat 60 _____.
Uhr	_____ zeigen uns, wie spät es ist.

